



Gesellschaft der Musikfreunde in Wien  
Großer Musikvereinssaal  
A-1010 Wien, Bösendorferstraße 12

## Radio Symphonieorchester Wien

Elisabeth Leonskaja, Klavier  
Dirigent: Dmitrij Kitajenko

Links	Reihe	Platz
<b>Parterre</b>	<b>18</b>	<b>2</b>

RSO-Wien-Zyklus

Freitag, 17. April 2009

**19.30 Uhr**

Abonnent 17481

EUR 34,00

105052900010003000000000



WWW

MUSIKVEREIN.AT 335

08.05.2008 16:14



Gesellschaft der Musikfreunde in Wien  
Großer Musikvereinssaal  
A-1010 Wien, Bösendorferstraße 12

## Radio Symphonieorchester Wien

Elisabeth Leonskaja, Klavier  
Dirigent: Dmitrij Kitajenko

Links	Reihe	Platz
<b>Parterre</b>	<b>18</b>	<b>1</b>

RSO-Wien-Zyklus

Freitag, 17. April 2009

**19.30 Uhr**

Abonnent 17481

EUR 34,00

105052900010002916501



WWW

MUSIKVEREIN.AT 335

08.05.2008 16:14

GESELLSCHAFT  
DER MUSIKFREUNDE  
IN WIEN



MUSIKVEREIN



GRAND HOTEL  
WIEN



Das 2-Hauben-Restaurant "Le Ciel" bietet exklusive Kreationen der Französischen und Wiener Küche. Ab 22 Uhr wird ein spezielles 2-gängiges Souper für € 33,00 angeboten.



Salat- & Antipastibuffet im Restaurant "Grand Café" mit  
Genießen Sie erlesene Vorspeisen und verlockende  
Salatkreationen so viel Sie möchten um nur € 13,50.

**Speziell für Besucher des Musikvereins:**  
Nach dem Konzert erhalten Sie im "Grand Café" mit  
ihrer aktuellen Eintrittskarte gratis zum Salat- und  
Antipastibuffet ein Glas Sekt vom Weingut Bründlmayer.

Kärntner Ring 9, A-1010 Wien

Tel: +43-1-515 80-0. Fax: +43-1-515 13 12

e-mail: [info@grandhotelwien.com](mailto:info@grandhotelwien.com), [www.grandhotelwien.com](http://www.grandhotelwien.com)

member of *JJW Hotels & Resorts*

A member of  
**The Leading Hotels of the World®**

Großer Musikvereinsaal

Freitag, 17. April 2009

19.30 Uhr

FRÜHLINGSFESTIVAL 2009

RSO-Wien-Zyklus

5. Konzert

ORF-Sendung  
am 8. Mai 2009,  
19.30 Uhr, Ö1



Dieses Konzert findet auch  
für das Theater der Jugend  
statt.

Nächstes Konzert im Zyklus  
Freitag, 15. Mai 2009,  
19.30 Uhr

ORF RSO Wien

Wiener Singverein

Bertrand de Billy, Dirigent

Alexandra Coku, Sopran

Sara Mingardo, Alt

Herbert Lippert, Tenor

Roman Trekel, Bariton

Zwei Wiener Sängerknaben

Mundry (ÖEA) · Mahler

ORF



ÖSTERREICH 1  
CLUB

KONZERTSAISON

2008 / 2009

# ORF Radio-Symphonieorchester Wien

**Dmitrij Kitajenko**  
Dirigent

**Elisabeth Leonskaja**  
Klavier

Darius Milhaud  
1892–1974

Sergej Prokofjew  
1891–1953

Alexander Skrjabin  
1872–1915

**La Création du Monde, op. 81**  
Modéré et 5 mouvements

**Konzert für Klavier und  
Orchester Nr. 2 g-Moll, op. 16**  
Andantino – Allegretto  
Scherzo. Vivace  
Intermezzo. Allegro moderato  
Finale. Allegro tempestoso

Pause

**Symphonie Nr. 3 c-Moll,  
op. 43**  
„Le divin poème“

Lento – Luttés. Allegro  
Voluptés. Lento  
Jeu divin. Allegro

Dieses Konzert ist eine gemeinsame Veranstaltung mit dem  
ORF/ORF RSO Wien

**ORF**

**RSO**  
RADIO SYMPHONIE  
ORCHESTER WIEN



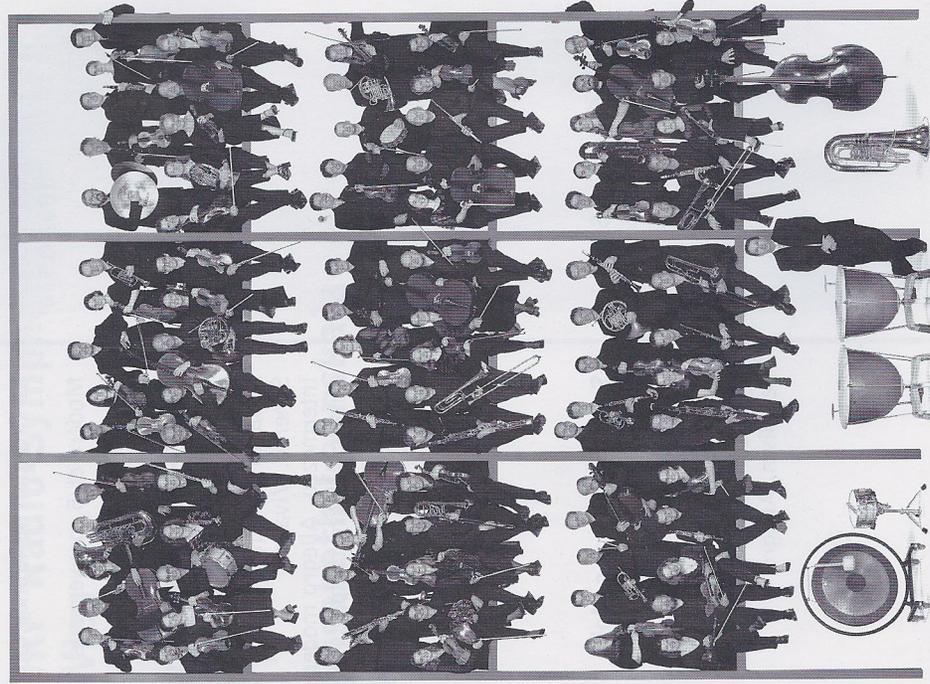


Foto: Ali Schaffler

## ORF RSO Wien

Das ORF Radio-Symphonieorchester Wien ging 1969 aus dem Großen Orchester des Österreichischen Rundfunks hervor und profilierte sich seitdem als eines der vielseitigsten Orchester in Österreich. Seit der Gründung des RSO liegt der Schwerpunkt des Orchesters vor allem auf der Pflege der zeitgenössischen Musik. Unter seinen Chefdirigenten Milan Horvat, Leif Segerstam, Lothar Zagrosek, Pinchas Steinberg und Dennis Russell Davies

erweiterte das ORF RSO Wien kontinuierlich sein Repertoire von der Vorklassik bis zur Avantgarde. Seit dem 1. September 2002 ist Bertrand de Billy Chefdirigent des Orchesters.

Neben eigenen Konzertsreihen bei der Gesellschaft der Musikfreunde und im Konzerthaus Wien tritt das Orchester regelmäßig bei den großen Festivals im In- und Ausland auf, wobei eine besonders enge Bindung an die Salzburger Festspiele besteht. Die ausgedehnte Tourneetätigkeit des ORF RSO Wien führte das Orchester zuletzt nach Japan sowie in die USA, nach Südamerika und in verschiedene europäische Länder. Zu den Gästen beim RSO zählten bislang so bekannte Künstler wie Leonard Bernstein, Ernest Bour, Sir Andrew Davis, Christoph von Dohnányi, Christoph Eschenbach, Michael Gielen, Hans Werner Henze, Ernst Krenek, Bruno Maderna, Krzysztof Penderecki, Wolfgang Sawallisch, Giuseppe Sinopoli, Hans Swarowsky und Jeffrey Tate. Auch die Saison 2007/08 brachte renommierte Gastdirigenten ans Pult des RSO – unter ihnen Dmitrij Kitajenko, Kirill Petrenko, Yutaka Sado, Stefan Asbury, Martyn Brabbins und Simone Young. Neue Namen unter den Dirigenten des RSO waren in jüngerer Zeit Graeme Jenkins und Andris Nelsons.

In den letzten Jahren hat sich das ORF RSO Wien mit Produktionen im Theater an der Wien auch als Opernorchester etabliert. Seit 2007 verbindet das Orchester mit dem Theater eine enge Kooperation.

Die umfangreiche Aufnahmetätigkeit des RSO für den ORF und für CD-Produktionen umfasst Werke aller Genres, darunter viele Ersteinspielungen von Vertretern der klassischen österreichischen Moderne und österreichischer Zeitgenossen. Unter der Leitung von Bertrand de Billy erweiterte das Orchester seine reiche Diskographie auch durch Super Audio CD-Produktionen mit Werken von George Gershwin, Maurice Ravel, Richard Wagner und Ludwig van Beethoven. Weiters entstanden eine Gesamtaufnahme der neun Symphonien von Egon Wellesz, eine Aufnahme mit Orchestermusik von Josef Matthias Hauer und Ersteinspielungen der Musik von Erich Zeisl. Das erste Projekt einer neuen Aufnahmereihe unter dem Titel „contemporary RSO Wien“ galt Friedrich Cerhas „Fasce“ und seinem Violinkonzert (Solist: Ernst Kovacic).

Philosophie des ORF RSO Wien ist es auch, dem musikalischen Nachwuchs große Aufmerksamkeit zu schenken. Beispiele für

